

II.B.3.7

Mauerbrecher, Schildkrötenwidder und Katapulte – Stadteroberung à la Caesar

Dr. Günter Laser



© colourbox

Im siebten Jahr seines Krieges in Gallien stieß Caesar einem gallischen Gegner gegenüber, der sowohl das Kriegshandwerk als auch die gallischen Stammesführer zu gemeinsamen Aktionen zu vereinen versteht: Vercingetorix. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit Texten auseinander, in denen beide Feldherren durch Belagern ihrer Gegner eine Entscheidung erzwingen wollen. Dabei lernen sie sowohl unterschiedliche Methoden von Belagerungen als auch von deren Abwehr kennen.

KOMPETENZPROFIL

Klassensstufe/Lernjahre: 9 (G8), 10 (G9)

Dauer: 7 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: **Sprachkompetenz:** Vertiefung satzwertiger Konstruktionen; **Textkompetenz:** Übersetzen ausgewählter Texte Caesars zum bellum Gallicum; **Kulturkompetenz:** römische Expansion in der späten Republik; Poliorketik; **Methodenkompetenz:** Markieren, Strukturieren und Visualisieren von satzwertigen Konstruktionen und Satzperioden

Thematische Bereiche: Krieg und Frieden

Medien: Texte, Farbfolien, Bilder

Wettmarsch nach Avaricum (VII,13/16)

M 4

Als Vercingetorix erfahren hatte, dass Caesar zu ihm auf dem Weg war, brach er die Belagerung von Gorgobina ab und zog ihm entgegen. Inzwischen nahm Caesar gerade die Kapitulation von Noviodunum entgegen; allerdings änderten die Einwohner beim Anblick von Vercingetorix' Reiterei ihre Meinung, sodass sich die Römer rasch aus der Stadt zurückzogen. Caesars germanische Reiter fügten Vercingetorix' Reiterei so heftige Verluste zu, dass sich diese zum Hauptheer zurückzog. Daraufhin verloren die Einwohner von Noviodunum jede Hoffnung und kapitulierten endgültig.

1 (1) Quibus rebus confectis Caesar ad oppidum Avaricum¹, quod erat maximum munitis-
simumque in finibus Biturigum² atque agri fertilissima³ regione, profectus est, quod eo
oppido recepto civitatem Biturigum se in potestatem redacturum confidebat.

1 **Avaricum** [Eigenname einer Stadt] – 2 **Bituriges,-um m.** [gallischer Stamm] – 3 **fertilis,-e** fruchtbar

Vercingetorix legte seinen Anhängern dar, dass der Krieg nach dem Prinzip der verbrannten Erde geführt werden sollte: die Bituriger sollten ihre eigenen Städte anzünden, da die Römer nicht die dort aufbewahrten Güter und Nahrungsmittel nutzen könnten. Nach dem Opfer von 20 Städten; ihre Hauptstadt Avaricum wollten sie aber nicht aufgeben. Caesar zog daher nach Avaricum.

5 (16) Vercingetorix minoribus Caesarem itinere subsequitur. In locum castris deligit
paludibus silvisque munitum ab Avarico longe via passuum XVI. Ibi per certos explo-
ratores in singula diei tempora, quae ad Avaricum agerentur², cognoscebat et, quid
fieri vellet, imperabat. Omnes nostras pabulationes³ frumentationesque observabat di-
persosque⁴, cum longius necessario processerent, adhibebatur magnoque incommodo
adficiebat, etsi, quantum ratione providere poterat, ab nostris occurrebatur, ut incertis
10 temporibus diversisque itineribus iretur.

1 **subsequī**: unmittelbar folgen – 2 **quae agerentur** = ea, quae agerentur – 3 **pābulātiō,-iōnis f.**: Futter holen – 4 **dispersi**: verstreut

Aufgaben

1. Benenne (1) alle satzwertigen Konstruktionen.
b) Erläutere die Funktion von quod in Z. 1 und in Z. 2.
2. Stelle (16) alle Aussagen über Avaricum und über das Lager des Vercingetorix zusammen.
Übersetze die lateinischen Texte.
4. a) zu Z. 1–3. Überprüfe die These zur Funktion der satzwertigen Konstruktionen aus M 3.
b) zu Z. 4–10. Beurteile, wie günstig die strategische Lage des gallischen Lagers war.
5. Trage die Informationen aus 17,1 in der Karte (M 1) ein.

Die römische Belagerung von Avaricum (VII,17)

M 5

Nur 250 Meter von Avaricum entfernt ließ Caesar ein Lager errichten. Üblicherweise schlossen die Belagerer die feindliche Stadt ringsum ein, damit weder Nachschub in die Stadt gebracht werden konnte noch die Belagerten flohen. Zur Kapitulation blieb jetzt nur noch wenig Zeit; sobald die Römer mit einem Rammbock die Stadt angriffen (Cic., off. 1,35), war keine Gnade mehr zu erwarten. Die Einwohner würden vergewaltigt, versklavt oder getötet, die Stadt vernichtet. Bei einer Kapitulation übergäben sich die Feinde in die clientela des siegreichen Feldherrn; in diesem Fall konnte man zumindest auf eine gewisse Schonung hoffen.

(17) Castris ad eam partem oppidi positis Caesar, quae intermissa a flumine et a paludibus aditum, ut supra diximus, angustum habebat, aggerem apparare¹, vineas² agere³ turres³ duas constituere coepit: nam circumvallare⁴ loci natura prohibebat. (2) De re frumentaria Boios⁵ atque Aeduos adhortari non destitit; quorum alteri, quod nullo studio adhibent, non magis adiuuabant, alteri non magnis facultatibus, quod civitas erat exigua et infirma, celeriter⁶, quod habuerunt, consumpserunt. (3) Summa difficultate rei frumentariae adfecto⁷ exercitus tenuitate⁸ Boiorum, indiligentia⁹ Aeduorum, incendiis aedificiorum, usque¹⁰ ad eo¹⁰, ut complures dies frumento milites caruerint et pecore¹¹ ex longinquis¹² vicis adacto¹³ extremam famem¹⁴ sustentarent¹⁵, nulla tamen vox est ab eis audita populi Romani maiestate¹⁶ et superioribus victoriis indigna¹⁷. (4) Quin etiam Caesar cum in opera singulas legiones appellaret¹⁸ et, si acerbis inopiam ferrent, se dimissurum oppugnationem¹⁹ dicere, universi ab eo, ne id faceret, petebant: (5) sic se complures annos illo loco siti meruisse, ut nullam ignominiam²⁰ acciperent, nusquam²¹ infecta re²² discederent: (6) nec se ignominiosos locos, si inceptam oppugnationem reliquissent: (7) praestare²³ omnes, proferre acerbitates²⁴, quam non civibus Romanis, qui Cenabi²⁵ perfidia²⁶ Gallorum interissent, parentarent²⁸. (8) Haec eadem centurionibus²⁹ tribunicisque militum dicebant, qui ad Caesarem deferrentur.

1 **apparäre**: apparare, -are **vinea**: Schutzwand [in Form von Weinlauben] – 3 **turris, -is f.**: (Belagerungs-) Turm – 4 **circumvalläre**: ringsum mit einem Wall einschließen – 5 **Boii, -orum m., Aedui, -orum m.** [gallische Stämme] – 6 **celeriter, quod habuerunt = celeriter id, quod habuerunt** – 7 **adficere, -ficio, -fectum**: in Mitleidschaft ziehen – 8 **tenuitäs, -atis f.**: Dürftigkeit – 9 **indiligentia**: mangelnde Sorgfalt – 10 **usque ad eo**: bis dahin – 11 **pecus, -oris n.**: Vieh – 12 **longinquus**: weit entfernt – 13 **adactere, -igō, -ēgi, -äctum**: herbeischaffen – 14 **famēs, -is f.**: Hunger – 15 **sustentäre**: aushalten – 16 **māiestäs, -atis f.**: Hoheit – 17 **indignus**: unwürdig – 18 **appelläre**: aufrufen – 19 **oppugnatiō, -iōnis f.**: Belagerung – 20 **ignōminia**: Schande – 21 **nusquam**: nirgendwo – 22 **re**: unverrichteter Dinge – 23 **praestäre**: besser sein – 24 **acerbitäs, -ätis f.**: Bitterkeit – 25 **Cenabi**: in Cenabum – 26 **perfidia**: Treulosigkeit (die Gallier hatten römische Kaufleute in Cenabum ermordet) – 27 **Galli, -orum m.**: Gallier – 28 **parentäre**: rächen, Totenopfer darbringen für – 29 **centuriō, -iōnis m.**: Hauptmann

Aufgaben

1. Stelle die von Caesar bei der Beschreibung der Gallier verwendeten Stilmittel zusammen (17,2-3).
2. Zitiere die Charaktereigenschaften der Gallier (17,2-3).
3. Ermittle hieraus das Bild, das Caesar von den Galliern entwirft.
4. Stelle tabellarisch das Verhalten der Soldaten und das Caesars gegenüber (17,5).
5. Bewerte Caesars Verhalten vor dem Hintergrund von Catos These, Caesar sei rasend und tollkühn.
6. Übersetze den lateinischen Text. Nutze die Tippkarten, wenn du Hilfen benötigst.
7. Trage die Truppenbewegungen in die Karte (**M 1**) ein.

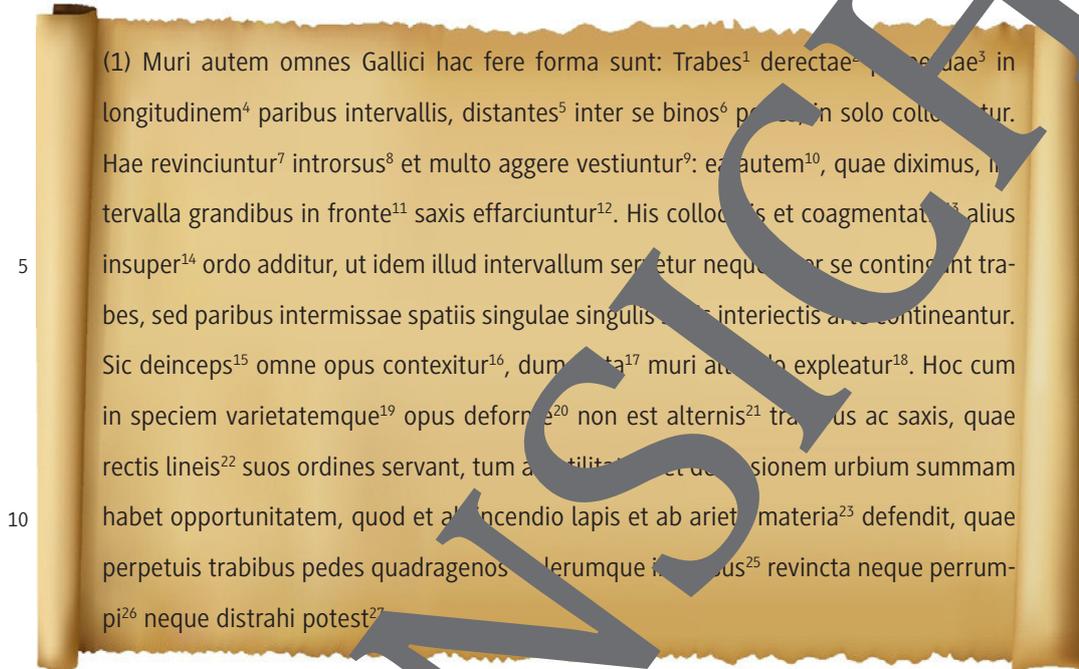
VORANSICHT

Zeile	Frage	Tipp
1	Worauf bezieht sich <i>quae</i> ?	<i>quae</i> ist ein Relativpronomen, das sich auf <i>partem</i> bezieht.
2	Was bedeutet hier <i>ut</i> ?	<i>ut</i> steht hier mit dem Indikativ und bedeutet „wie“.
2/3	Gehören <i>apparare</i> , <i>agere</i> und <i>constituere</i> zu Acl's?	die Infinitive hängen von <i>coepit</i> ab; <i>coepit</i> ist die Perfektform von <i>incipere</i> (anfangen, beginnen). <i>Incipere</i> ist also kein Kopfverb, sodass es abhängige Infinitive sind.
4	Gehört <i>adhortari</i> zu einem Acl?	<i>Adhortari</i> hängt von <i>desistit</i> ab. Das ist die Perfektform von <i>desistere</i> (ablassen von, aufhören zu). <i>Desistere</i> ist also kein Kopfverb, sondern ein abhängiges Infinitiv.
4/5	Was bedeutet <i>alteri</i> ?	<i>alteri-alteri</i> ist der Plural von <i>alius-alii</i> und bedeutet „die einen ... die anderen“.
5	Was bedeutet <i>quod</i> ?	<i>quod</i> leitet einen Relativsatz ein; Caesar hat darauf verzichtet, vor den Relativsatz ein <i>quod</i> zu schreiben.
6–10	Welche <i>ablativi absoluti</i> befinden sich in dem Satz?	Z. 6: <i>adfecto exercitu</i> ; Z. 8: <i>petebant adacto</i>
9	Bildet <i>audita</i> ein PC?	<i>audita</i> bezieht sich zwar im NCS auf <i>vo</i> , allerdings ist das PPP erweitert durch <i>audita</i> damit bildet es ein Prädikat im Perfekt Passiv.
10	Welche Bedeutung hat <i>cum</i> ?	<i>cum</i> ist hier eine Subjunktion mit dem Konjunktiv <i>ferret</i> und heißt damit „als“.
11	Welche Bedeutung hat <i>se</i> ?	<i>se</i> ist ein Reflexivpronomen; es bezieht sich auf das übergeordnete Subjekt Caesar und heißt damit „er“. Hier ist das Reflexivpronomen Subjektsakkusativ eines Acl.
11	Woraus ist <i>dimissurum</i> zu bezeichnen?	<i>dimissurum</i> musste eigentlich um ein <i>esse</i> ergänzt werden; es ist der Subjektiv Futur Aktiv zu <i>dimittere</i> (aufgeben, ablassen von). Es bezieht sich grammatikalisch auf <i>se</i> und ist der Prädikatsinfinitiv des Acl, der von <i>diceret</i> abhängt.
12–15	Wie ist der Satz aufgebaut?	Es handelt sich um eine indirekte Rede: der Hauptsatz steht im Acl (<i>sic ... meruisse</i> ; <i>hoc ... loco: praestare</i>), der Gliedsatz im Konjunktiv.
12	Worauf bezieht sich <i>se</i> ?	<i>se</i> ist ein Reflexpronomen; es bezieht sich auf <i>petebant</i> , also auf die Soldaten, und ist damit Plural.
14	Was bedeutet <i>praestare</i> ?	An dieser Stelle bedeutet <i>praestare</i> „es ist besser“.
14	Wozu <i>omnes perferre acerbitates</i> einordnen?	Weil <i>praestare</i> kein Kopfverb ist, hängt <i>perferre</i> von <i>praestare</i> als Infinitiv ab. <i>Omnes</i> bezieht sich auf <i>acerbitates</i> , beides hängt wiederum von <i>perferre</i> ab.
14	Welche Bedeutung hat <i>quam</i> ?	<i>quam</i> kann kein Relativpronomen sein, weil <i>acerbitates</i> im Plural steht; es heißt hier „als“ (beim Vergleich), weil es in Beziehung zu <i>praestare</i> („besser sein“) steht.

M 7

Festgefügt und uneinnehmbar? Gallische Mauern (VII,23)

Historiografische Werke der Antike enthalten oft Exkurse zu den Lebensgewohnheiten der Eindringlinge, weil die meisten Römer über nur geringe Kenntnisse verfügten, was die Geografie und Kampfweise der Gallier oder anderer Völker betraf. Im Folgenden stellt Caesar dar, wie die Gallier Befestigungen anlegten – und das war gar nicht so barbarisch, wie man sich das in fernem Rom vermutlich dachte.



1 **trabs,-is f.**: Balken – 2 **dērēctus**: senkrecht – 3 **perpetuus**: an einem Stück – 4 **in longitudinem**: der Länge nach – 5 **distantes**: entfernt stehen – 6 **binī**: je zwei – 7 **revincire**: zusammenklammern – 8 **intrōrsus**: nach innen – 9 **vestire**: bedecken – 10 **ea autem, quae diximus, intervalla** = *ea autem intervalla, quae diximus* – 11 **frōntis f.**: Vorderseite – 12 **effarcire**: ausfüllen – 13 **coāgmentāre**: verbinden – 14 **insuper**: oben drauf – 15 **deinceps**: der Reihe nach – 16 **contexere**: aneinanderrücken – 17 **iustus**: richtig – 18 **explere**: erreichen – 19 **varietās,-ātis f.**: abwechslungsreiches Aussehen – 20 **dēfōrmis**: unmässig – 21 **alternus**: abwechslungsreich – 22 **līnea**: Linie – 23 **materia**: Material, Grundstoff, Bauholz – 24 **quadragēnī,ae,a**: je 40 – 25 **intrōrsus**: innen – 26 **perumpere**: durchbrechen – 27 **distrahere**: auseinanderziehen

Aufgaben

1. Trage in den Abbildungen möglichst viele Begriffe und Zahlenangaben aus Caesars Text (VII,23) ein.

Trage alle Satzwertigen Konstruktionen in folgende Tabelle ein:

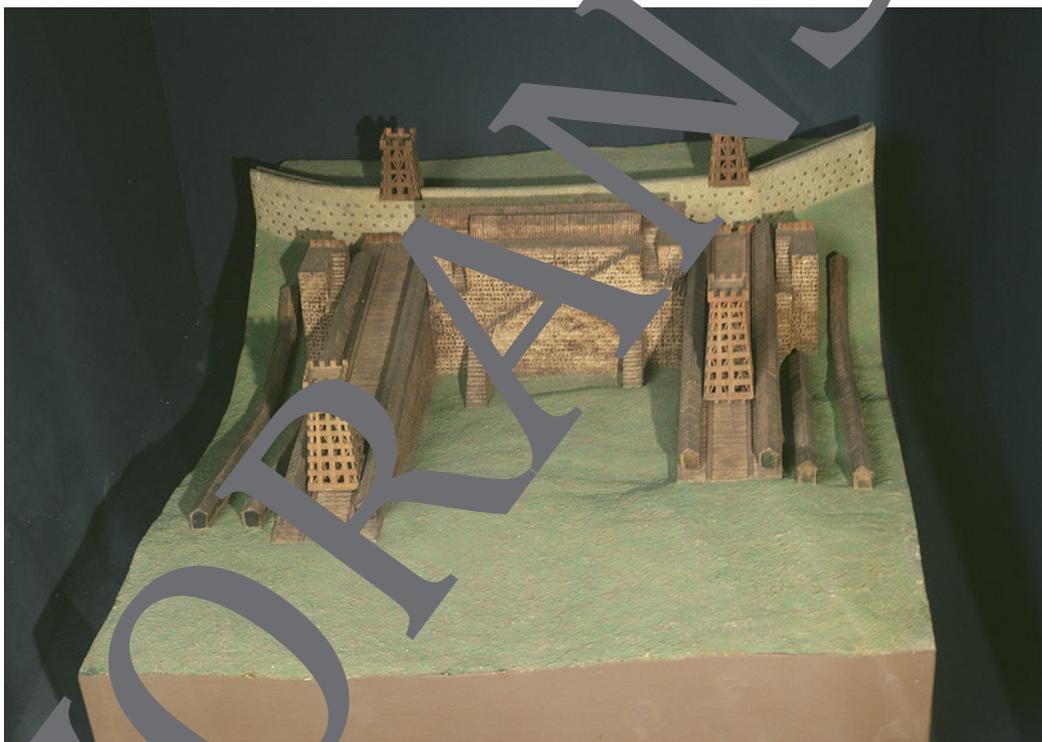
absoluti	participia coniuncta	Acl (Kopfverb, Subjektsakkusativ, Prädikatsinfinitiv) oder abhängige Infinitive?

3. Übersetze den lateinischen Text.



© atg images

Rekonstruktion der Unterstützungsbauten zur Belagerung von Avaricum (heute Bourges)



© Bridgeman Images

Modell der Belagerungsstruktur Caesars vor Avaricum (heute Bourges)

M 12

Kein Ende des Krieges (VII,32)

Vercingetorix war von Anfang an dafür gewesen, Avaricum niederzubrennen. Daher schiedete der Verlust der Stadt keineswegs seinem Ansehen. Durch organisatorisches und militärisches Geschick gelang es ihm die erlittenen Verluste wieder aus, und erstmalig errichteten die Gallier ein befestigtes Lager. Weil sich ihm immer mehr Gallier anschlossen, musste Caesar wieder die Inkradung ergreifen.

- 1 (1) Caesar Avarici¹ complures dies commoratus² summamque ibi castrorum frumenta et
2 reliqui commeatus³ nactus exercitum ex labore atque inopia refecit⁴.

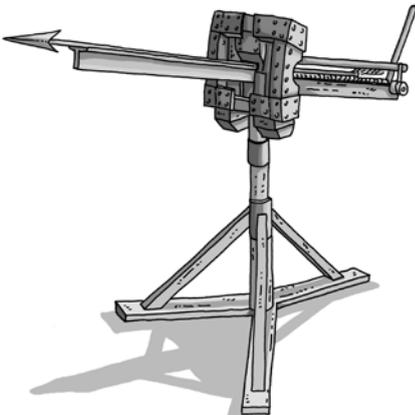
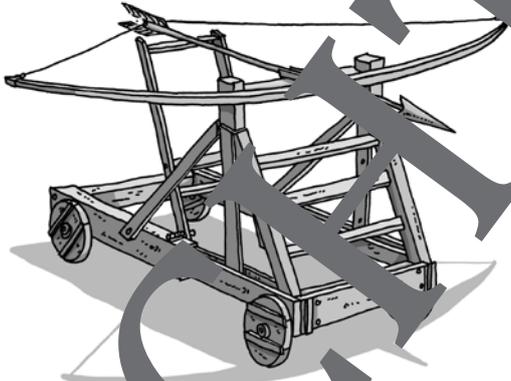
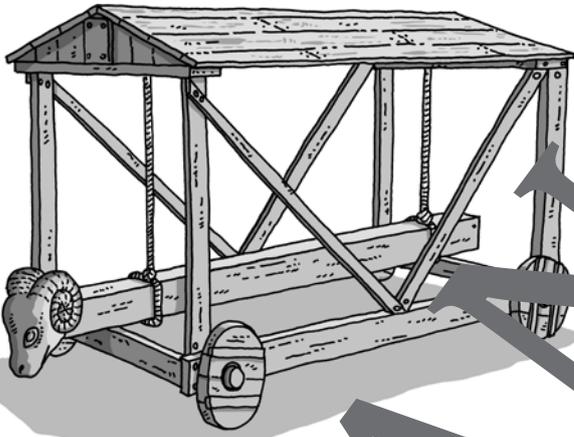
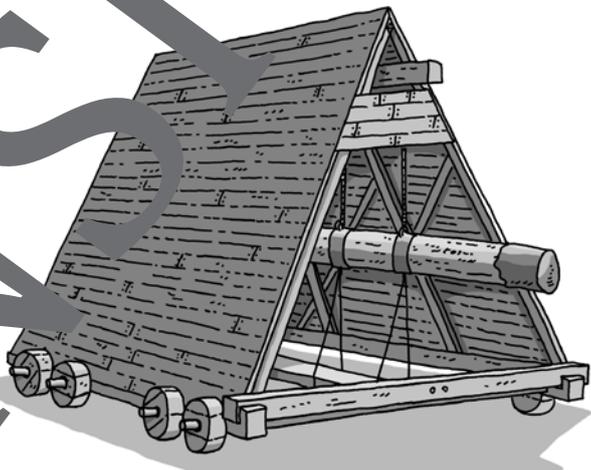
1 **Avarici**: in Avaricum – 2 **commorārī**: sich aufhalten – 3 **commeātus,-ūs m.**: Nachschub, Verpflegung – 4 **reficere,-ficiō,-fecit,-fectum**: sich erholen lassen

Tatsächlich schmiedete Vercingetorix eine so große Koalition der gallischen Stämme, dass Caesar alle Eroberungen beinahe verloren hätte. Allerdings gelang es Caesar, Vercingetorix bei Alesia einzuschließen und auszuhungern. Mit seiner Kapitulation war Gallien endgültig und dauerhaft zu einer römischen Provinz geworden.



Aufgaben

1. Nenne die satzwertigen Konstruktionen.
2. Übersetze den lateinischen Text.
3. Beschrifte die Abbildung mit lateinischen Begriffen für Belagerungsmaßnahmen und -maschinen.

<p style="text-align: center;">Scorpio</p> 	<p style="text-align: center;">Ballista</p> 
<p style="text-align: center;">Aries suspensus</p> 	<p style="text-align: center;">Tentoria arietaria</p> 

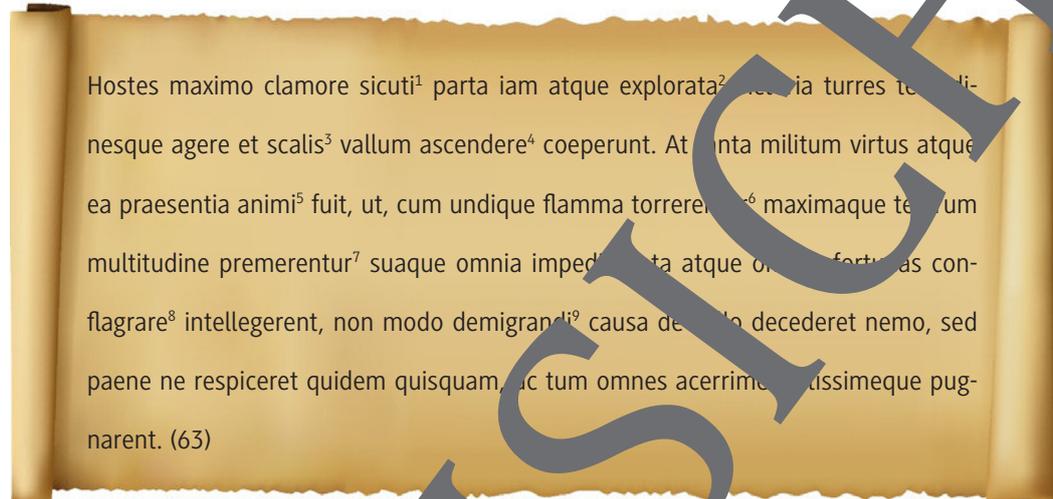
© RAABE 2020

VORAN

LEK

Mit der eigenen Taktik geschlagen?

Nachdem der Eburonenkönig Ambiorix im Herbst 54 bei Atuatuca Caesar die größte Niederlage Gallischen Krieg zugefügt und dabei die Truppen unter der Führung des Q. Titurius Sabinus und L. Aurelius Cotta besiegt hatte, gelang es ihm auch noch, die Nervier dazu zu bringen, das Lager des Unterfeldherrn Q. Tullius Cicero anzugreifen und einzuschließen. Bei der Erstürmung zeigten sich die Nervier römischer Kriegskunst:



1 **sicuti**: als ob – 2 **explorare**: sicher sein – 3 **scalae**: Leiter – 4 **ascendere**: besteigen, hinaufsteigen
– 5 **praesentia animi**: Geistesgegenwart – 6 **torrens**: brennend – 7 **premere**: in die Enge treiben –
8 **conflagrare**: verbrennen – 9 **demigrare**: weglaufen – 10 **respicere**: zurückblicken

Aufgaben

- Nenne aus dem lateinischen Text
 - alle selbständigen Konstruktionen (abl.abs.; Acl, Gerundium)
 - alle abhängigen Infinitive.
- Übersetze den lateinischen Text.
- Erkläre, worin die typischen römischen Elemente der Kriegskunst bestehen.
- Erläutere die sprachlich-stilistische Gestaltung der Textstelle.